

XX<sup>a</sup>. receptus est in canonicum Biccius, filius Mathie Boydeke de Torgow. Item anno domini M<sup>o</sup>.CCCCXX<sup>o</sup> mensis Novembris die XVI. receptus est in canonicum Heinricus Viczthum de Erfordia.

Nach dem Orig. im Stiftsarchiv zu Meissen mit dem Siegel des Capitels an einem Pergamentstreifen, mit Nachträgen bis zum J. 1420, die von verschiedenen Händen geschrieben hier mit kleinerer Schrift gedruckt mitgetheilt werden.

No. 798. 1408. 17. Jan.

*Die Markgrafen Friedrich und Wilhelm leihen dem Bischof Nicolaus von Kathosien das Dorf Podemus auf Lebenszeit. Vgl. No. 786.*

Wir Friderich vnd Wilhelm gebrudere etc. bekennen etc. alz der hochgeborne furste er Wilhelm eczwenne marcgraue zcu Missen vnser liber vetter seliger gedechnis dem erwidigen ern Nigklause bisschoffe zcu Kathosien daz dorff Podemus mit dem geschosse, daz darynne lihet, als dry schog gr., acht scheffil korns vnd czwene scheffile weis, die man zcu wache getreide gein Donyng gegeben had, vormals zcu synem libe gelehen had, daz wir ym dasselbe dorff mit synen obingeschreben zcu-gehörungen nū zcu synem libe gelehen haben vnd lihen ym die ouch so furbasmer zcu haben zcu besiczzen vnd des zugebruchen, alle die wile er gelebit, gnediglichin mit disem brieffe. Wenn abir der obingeschreben er Nigklaus von todis wegen abegehit, so sal daz genante dorff Podemus mit synen obingeschreben zcu-gehörungen denn an vns vnd vnser erbin lediglichin komen vnd gefallen. Testes burgraius de Lissenik, Hugoldus de Slinicz, Albertus de Botilstete. Datum anno domini M<sup>o</sup>.CCCC<sup>o</sup>.VIII<sup>o</sup> die Martis ipso die Anthonii.

Nach dem Liber privileg. XXXI. fol. 122 im K. Haupt-Staatsarchiv zu Dresden.

No. 799. 1408. 30. Jan.

*Die Markgrafen Friedrich, Wilhelm und Friedrich eignen der Domkirche und dem Capitel in Raden erkaufte Grundstücke.*

Wyr Frederich, Wilhelm vnde Frederich von gotis gnaden lantgraffen in Doringen vnde marcgrauen zcu Miessin bekennen —. Wenne die erbern er Nigklaws von Heinicz vnde meister Steffan Moir thumhern zcu Miessen selwartin ern Andrews Grauwen eczwenne thumhern zcu Missin seligin gedechnisses dry hufen landis vnde dry vierdeteil eynir hufen yn dem flure des dorffs Radaw, in der pflege zcum Hayne ubir Elbe gelegin mit dem hoffe holcze puschen wesin weidin wassirn vnde wassirlouften vnde allin yrin zcu-gehörungen widdir den gestrengin Nigkel Beyer — gekouft habin, die vns ouch der gnante Nigkel Beyer williglichin in vnsir hende vffgelassin, — die obingnanten ern Nigklaws vnde meister Steffan vns ouch ynniglichin gebetin habin, daz wir die gnanten hufen landis mit iren obingeschrebin zcu-gehörungen der kirchin vnde dem capitele zcu Missin eigin woldin, daz wir an gesehin habin ire ynnige begerunge vnde lutir andacht, vnde habin — die — dry hufen landis vnde dry vierdeteil eynir hufen mit dem hoffe holcze — der kirchin vnde capitele zcu Missin geeygint vnde gegeben, also daz daz capitel zcu Missin die iczund sin vnde alle ire